

Exeter Resource Corp. meldet Update des Oxid-Gold-Haufenlaugungsprojektes Caspiche

03.10.2012 | [IRW-Press](#)

Vancouver (British Columbia), 3. Oktober 2012. [Exeter Resource Corporation](#) (NYSE-MKT: XRA; TSX: XRC; Frankfurt: EXB) ("Exeter" oder das "Unternehmen") freut sich, ein Update des Gold-Kupfer-Projektes Caspiche in der Region Maricunga (Chile) bekannt zu geben. Der Schwerpunkt der jüngsten Arbeiten lag auf der Verbesserung und Weiterentwicklung der erforderlichen technischen Studien hinsichtlich der potenziellen Erschließung der umfassenden, oberflächennahen, kupferfreien Oxiddecke bei Caspiche als relativ einfacher Haufenlaugungsbetrieb.

Es wurden unter anderem folgende Arbeiten durchgeführt:

- eine technische Studie hinsichtlich der Machbarkeit einer Verlängerung der Stromleitung von der nahe gelegenen Mine Maricunga, um den Strombedarf eines potenziellen Oxid-Haufenlaugungsbetriebs zu decken
- eine geotechnische Bewertung des geplanten Minenstandorts Caspiche mit Schwerpunktlegung auf das Profil des Oxid-Haufenlaugungsbetriebs
- eine hydrologische und hydrogeologische Studie über das Gebiet Caspiche mit Schwerpunktlegung auf den Haufenlaugungsbetrieb sowie, sofern anwendbar, auf die Integration der gesamten Mine (Oxid und Sulfid) und das Profil der Verarbeitungsanlage

Technische Studie - Verlängerung der Stromleitung:

Frühere Studien über die Oxidlagerstätte Caspiche kamen zum Ergebnis, dass die Stromversorgung über am Projektstandort installierte Generatoren erfolgen würde. Exeter beauftragte POCH, ein Technikunternehmen aus Chile, das unter anderem Niederlassungen in Mexiko, Kolumbien, den USA und Australien unterhält, mit der Erstellung einer technischen Studie hinsichtlich der Machbarkeit einer Verlängerung der bestehenden Stromleitung bei Maricunga zu Caspiche (zwölf Kilometer). Die Leitung würde zunächst den Haufenlaugungsbetrieb mit Strom versorgen.

Die Kosten der Verlängerung der Stromleitung sowie der damit in Zusammenhang stehenden elektrischen Infrastruktur und Umspannwerke werden auf etwa 12 Millionen ("Mio.") US\$ geschätzt - um etwa 10 Mio. US\$ weniger als bei früheren Studien unter Verwendung von lokalen Generatoren angenommen. Zudem würde ein Netzstrom günstiger für den Betrieb sein.

Die Studien beinhalten folgende bedeutsame Schlussfolgerungen:

- Sowohl im bestehenden Umspannwerk, das an das nationale Stromnetz angeschlossen ist, als auch in der Stromleitung zur Mine Maricunga ist eine ausreichende Kapazität vorhanden, um die geschätzte zusätzliche Last beim Haufenlaugungsprojekt Caspiche zu bewältigen.
- Die Verlängerung der Stromleitung würde entlang eines gleichmäßigen Korridors verlaufen, weshalb keine zusätzlichen Baubeschränkungen oberhalb und unterhalb der Höhe bestehen, in der die Stromleitung errichtet werden würde.
- Der Stromleitungskorridor berücksichtigt potenzielle zukünftige Installationen in Zusammenhang mit dem größeren Konzentratorkorridor und beeinträchtigt diese nicht.

Geotechnische Bewertung:

Knight Pièsold erstellte eine geotechnische Bewertung des Projektgebiets Caspiche, einschließlich eines Feldprogramms mit 43 Gräben, 18 Bohrlöchern und der Entnahme von etwa 90 Proben. Das Ziel bestand darin, wichtige Standorte zu erproben, um deren Eignung für Verarbeitungseinrichtungen,

Haufenlaugungsplatten usw. zu ermitteln.

Die Schlussfolgerungen der Studie zeigen, dass das Projekt mittels herkömmlicher Baumethoden errichtet werden kann. Die wichtigsten Parameter lauten folgendermaßen:

- konventionelle Schnitt- und Stollenwinkel im Bereich von 1,5 bis 2:1
- Erdaufschüttungsstollen von 1,5:1
- Fundamentmächtigkeiten von 1 Meter oder mehr in Abhängigkeit der Größe der Struktur
- Verdichtung der modifizierten maximalen Proctor-Trockendichte auf 95 % oder auf eine relative Mindestdichte von 80 %

Zudem berechnete die Studie eine vorläufige Schätzung, wonach mehr als 2.000.000 Kubikmeter an für Betonzuschläge geeignetem Material verfügbar sind, womit es nicht mehr erforderlich ist, Quellen außerhalb des Projekterrichtungsgebiets zu lokalisieren.

Hydrologische und hydrogeologische Studie über Caspiche:

Der Schwerpunkt der von Schlumberger Water Services ("SWS") durchgeführten Studie lag auf dem Haufenlaugungsprojekt und dem Tagebaubetrieb, obwohl das Profil des gesamten Projektes berücksichtigt wurde. SWS verwendete Exeters Wasserpegelüberwachungsmessungen bei 24 Bohrlöchern, bohrte zwei weitere hydrogeologische Bohrlöcher, führte ein Felderprobungsprogramm mit halbgerüstetem Erz-, Packer- und Pumptests durch und bohrte zwei Bohrlöcher mit vibrierenden Piezometern hinsichtlich einer langfristigen Überwachung von Änderungen des Grundwasserspiegels.

Die Schlussfolgerungen des vorläufigen Berichtes beinhalten Folgendes:

- Es wurde ein durchschnittlicher Niederschlag von 113 Millimetern pro Jahr ermittelt (67 Millimeter als Schnee und 46 Millimeter als Regen).
- Am Breitengrad des Projektgebiets Caspiche fällt der Großteil des Niederschlags während des chilenischen Winters. Im Sommer ist der Niederschlag gering, was die geringe Wirkung des bolivianischen Winters am relativ südlichen Breitengrad des Studiengebiets Caspiche widerspiegelt.
- Hydrologische Modelle weisen darauf hin, dass der Eintritt in die Oberfläche der Taubgesteinshalde etwa 0,6 bzw. 1,08 Liter pro Sekunde (Jahresdurchschnitt) beträgt.
- Die Wasserversickerungsrate dieser Taubgesteinshalde in das darunter liegende Grundwassersystem ist äußerst gering. Am Ende der Betriebe würde die Halde abgedeckt werden. Alternativ dazu könnten auch Maßnahmen gesetzt werden, um die Schneeschicht von der Haldenoberfläche zu entfernen, um die Versickerung auf Null zu verringern.

Wasserexploration

Explorationsbohrungen hinsichtlich einer neuen Wasserquelle, die ausschließlich dem Projekt Caspiche vorbehalten ist, begannen im Mai, ehe sie wetterbedingt unterbrochen werden mussten. Es wird eine spezifische Pressemitteilung über die Wasserexplorationsbohrungen veröffentlicht werden.

Exeters einzigartige Position

Yale Simpson, Chairman von Exeter, sagte: "Exeter befindet sich für ein Junior-Explorationsunternehmen in einer einzigartigen Lage. Wir verfügen über ein erstklassiges Gold-Kupfer-Aktiva in einer hervorragenden Rechtsprechung sowie über einen Kassenstand von 57 Millionen \$ und haben keine Schulden. Meiner Meinung nach spiegelt der aktuelle Aktienkurs nicht den potenziellen zukünftigen Wert des Unternehmens wider. Dieser Wert könnte, sofern er erzielt wird, aufgrund der steigenden Metallpreise und Verbesserung der Wirtschaftslage ein Vielfaches der aktuellen Bewertung sein. Seit Jahren wurde keine Lagerstätte in der Größe von Caspiche gefunden, was daran liegt, dass solche Lagerstätten angesichts der weltweiten Rohstoffausbeutung rar geworden sind."

Jerry Perkins, Vice President Operations, eine "qualifizierte Person" gemäß NI 43-101, ist für die Erstellung

der Informationen in dieser Pressemitteilung verantwortlich.

Über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Exploration und Erschließung des Projektes Caspiche in Chile gerichtet ist. Das Projekt befindet sich im Goldgebiet Maricunga, zwischen der Mine Maricunga ([Kinross Gold Corp.](#)) und der Goldlagerstätte Cerro Casale ([Barrick Gold Corp.](#) und Kinross Gold Corp.).

Die Entdeckung Caspiche zählt zu den größten Mineralentdeckungen, die in den letzten Jahren in Chile gemacht wurden. Exeter hat drei vorläufige Machbarkeitsstudien erstellt, die das Potenzial für eine Vermarktung dieser erstklassigen Entdeckung bestätigen. Die aktuellen Arbeiten beim Projekt beinhalten technische, metallurgische, umwelttechnische und wasserbezogene Studien. Das Unternehmen verfügt zurzeit über Barreserven in Höhe von 57 Millionen C\$ und hat keine Schulden.

Besuchen Sie auch die Website von Exeter unter www.exeterresource.com.

EXETER RESOURCE CORPORATION

Bryce Roxburgh, President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

B. Roxburgh, President oder
Rob Grey, VP Corporate Communications
Tel: +1 604-688-9592 Fax: +1 604-688-9532
Gebührenfrei: 1-888-688-9592
Suite 1660, 999 West Hastings St.
Vancouver, BC Kanada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe-Harbour-Erklärung

Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (gemeinsam die "zukunftsgerichteten Aussagen") gemäß den geltenden Wertpapiergesetzen und dem United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995, einschließlich der Ansichten des Unternehmens hinsichtlich des Umfangs und des Zeitplans seiner Bohrprogramme, unterschiedlicher Studien wie vorläufige Machbarkeits-, Technik-, Umwelt-, Infrastruktur- und andere Untersuchungen, der Explorationsergebnisse, der Budgets für seine Explorationsprogramme, der möglichen Tonnagen, Gehalte und Inhalte der Lagerstätten, des Zeitplans, der Erstellung und des Umfangs von Ressourcenschätzungen, des Potenzials für die Finanzierung seiner Aktivitäten, der potenziellen Produktion auf seinen Konzessionsgebieten, der Verfügbarkeit von Wasser, Strom, Oberflächenrechten und anderer Ressourcen, der Anträge für Genehmigungen, des Zeitplans sowie der erwarteten Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung getätigt. Die Leser dürfen sich nicht ungeprüft auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen, da keine Gewährleistung abgegeben werden kann, dass die zukünftigen Umstände, Ereignisse oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen implizit oder explizit zum Ausdruck gebracht wurden, eintreffen werden oder dass Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, tatsächlich Realität werden. Da diese zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens auf dessen Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Äußerung solcher Aussagen basieren, stellen diese Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen dar und unterliegen zudem Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten unter anderem die Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, den Gold-, Silber- und Kupferpreis, Änderungen von Wechselkursen ausländischer Währungen und Aktionen von Regierungsbehörden, Ungewissheiten in Zusammenhang mit Verhandlungen und Fehleinschätzungen bei der Vorbereitung zukunftsgerichteter Informationen. Zudem gibt es auch bekannte und unbekannt Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden. Die bekannten Risikofaktoren beinhalten Risiken in Zusammenhang mit der

Projektentwicklung, einschließlich Risiken in Zusammenhang mit der Unfähigkeit, die Anforderungen des Abkommens mit Anglo American bezüglich seines Projektes Caspiche zu erfüllen, was zum Verlust von Rechten führen könnte; die Notwendigkeit weiterer Finanzierungen; betriebliche Risiken in Zusammenhang mit dem Bergbau und der Mineralverarbeitung; Fluktuationen der Metallpreise; rechtliche Angelegenheiten; Ungewissheiten und Risiken in Zusammenhang mit der Geschäftsausübung im Ausland; umwelttechnische Haftungsansprüche und Unsicherheiten; die Verlässlichkeit von wichtigem Personal; das Potenzial für Interessenskonflikte bei bestimmten Officers, Directors oder Förderern des Unternehmens hinsichtlich bestimmter anderer Projekte; das Fehlen von Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; die Volatilität des Kurses und Volumens der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Investoren; sowie andere Risiken und Ungewissheiten, einschließlich jener, die sich auf das Projekt Cerro Moro beziehen, und der allgemeinen Risiken in Zusammenhang mit der Mineralexplorations- und -erschließungsbranche, die in der Annual Information Form vom 30. März 2012 für das Geschäftsjahr, das am 31. Dezember 2011 zu Ende ging, enthalten sind, das mit den Canadian Securities Administrators veröffentlicht wurde und auf www.sedar.com verfügbar ist. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Die Leser werden daher darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen nicht verlässlich sind. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff "Ressource" nicht mit dem Begriff "Reserve" gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission ("SEC") erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu "gemessenen Ressourcen", "angezeigten Ressourcen" oder "abgeleiteten Ressourcen" oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine "Reserven" darstellen, in den einzureichenden Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass "abgeleitete Ressourcen" mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der "enthaltenen Unzen" handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um "Reserven" im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/39545--Exeter-Resource-Corp.-meldet-Update-des-Oxid-Gold-Haufenlaugungsprojektes-Caspiche.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).